

**An vielen Orten gibt es versteckte Verbraucher.
Wir geben Ihnen Einspartipps, wie Sie mit wenig Aufwand
jede Menge Energie sparen können.**

Beleuchtung

- Eine Energiesparlampe spart und hält länger. Verwenden Sie diese in Räumen, in denen das Licht mindestens eine Stunde täglich genutzt wird.
- Schalten Sie das Licht beim Verlassen des Raumes aus.
- Reinigen Sie die Beleuchtungskörper regelmäßig.
- Helle Wände, Decken und Lampenschirme verstärken die Beleuchtungswirkung.
- Verwenden Sie im Flur oder Treppenhaus eine Abschaltautomatik.

Reinigung Geschirr

- Beim Handspülen verbrauchen Sie bedeutend mehr Wasser und Energie. Spülen Sie das Geschirr möglichst nicht von Hand, sondern verwenden sie die Geschirrspülmaschine.
- Schalten Sie die Spülmaschine erst ein wenn sie voll ist.
- Bei leicht verschmutztem Geschirr reicht oft auch das Sparprogramm.
- Vermeiden Sie das Vorspülprogramm.
- Spülen sie das Geschirr nicht unter fließendem Wasser vor.

Mikrowelle

- Die Speisen sollten abgedeckt sein und während dem Vorgang umgerührt werden.
- Verwenden Sie die richtige Einschaltdauer.

Wäsche waschen

- Verwenden Sie eine möglichst geringe Waschttemperatur. 40 Grad Waschttemperatur reicht in vielen Fällen aus.
- Verwenden Sie die Energiesparprogramme Ihrer Waschmaschine.
- Verwenden Sie das Vorwaschprogramm nur bei stark verschmutzter Wäsche.

Wäsche trocknen

- Versuchen Sie das Gerät immer voll zu beladen.
- Die Wäsche sollte vor dem Trocknen möglichst mit hoher Drehzahl in der Waschmaschine geschleudert werden.
- Reinigen Sie nach dem Trocknen das Flusensieb.
- Gerätekauf:
- Bei Neuanschaffung eines Gerätes auf Energieeffizienz achten. Das heißt möglichst A+++ Geräte erwerben.

Herd

- Verwenden Sie Töpfe mit Deckel.
- Setzen Sie wenn möglich einen Schnellkochtopf ein.
- Schalten Sie den Herd rechtzeitig aus und nutzen Sie die noch vorhandene Wärme.
- Stellen Sie den Topf auf die richtige Platte.
- Vermeiden Sie den Einsatz von Pfannen und Töpfen mit gewölbten Böden.
- Heizen Sie den Backofen nicht vor.
- Wasser nicht auf dem Herd erhitzen, verwenden Sie den Wasserkocher.

Fernsehen, Radio, Computer, Drucker usw.

- Vermeiden Sie den Stand-by Verbrauch und schalten Sie die Geräte über eine abschaltbare Steckdosenleiste vollständig aus.
- Schalten Sie die Geräte erst ein wenn sie gebraucht werden.
- Stecken Sie Ladegeräte z.B. Handy, Rasierapparat usw. aus wenn sie nicht gebraucht werden.
- Verwenden Sie ein Notebook anstelle des PC mit Monitor.
- Setzen Sie LCD Monitore anstelle von Röhrenmonitoren ein.

Heizung

- Raumtemperatur um ein Grad absenken spart 6 % Energie.
- Heizkörper sollten nicht zugestellt oder abgedeckt sein.
- Verwenden Sie elektronisch gesteuerte Heizkörperthermostate.
- Fahren Sie die Heizung nachts und wenn sie nicht da sind zurück, aber schalten Sie die Heizung nicht ganz aus. Eine Grundwärme spart Energie.
- Schließen Sie die Türen zwischen unterschiedlich beheizten Räumen.

Lüften

- Kontrollieren Sie die Luftfeuchtigkeit; 40 – 60 **Prozent** ist ideal.
- Befördern Sie Wasserdampf beim Kochen und nach dem Baden nach draußen.
- Vermeiden Sie das Auskühlen der Räume.
- Schalten Sie die Heizkörper beim Lüften aus.
- Wenden Sie mehrmals das Stoßlüften an und vermeiden Sie Lüften mit gekippten Fenstern.